



### Inspired by Mareike Donath

Liebe Community,

Hand aufs Herz: Wie oft habt ihr in den letzten Wochen gedacht – „Nicht schon wieder eine neue digitale Lösung...“? Dieses Gefühl, kaum Luft zu holen, weil die nächste Veränderung schon um die Ecke kommt, kennen viele von uns nur zu gut. Wir fragen uns: Welche Technologie ist die richtige? Lohnt sich der Umstieg jetzt? Und wer hat überhaupt noch Zeit, in Ruhe über Investitionen nachzudenken?

In einer meiner Podcast-Aufzeichnungen habe ich einmal den Satz gehört: „Nichts ändert sich so langsam wie heute.“ Dieser Gedanke hat mich nicht mehr losgelassen. Denn er beschreibt ziemlich treffend, was wir gerade erleben: Veränderung ist das neue Normal. Und wir alle wissen: Die Herausforderung liegt jetzt nicht darin, die Veränderung aufzuhalten – sondern sie so zu gestalten, dass sie uns stärkt, entlastet und sinnhaft neue Chancen eröffnet.

Anfang dieser Woche war ich mit Vertreterinnen und Vertretern aus dem Gastgewerbe bei einem Workshop zur Digitalisierung in der Hotellerie. Dabei wurde deutlich: Eigentlich müsste sich jedes Hotel einen eigenen CIO leisten können – jemanden, der den digitalen Überblick behält. Doch die Realität sieht anders aus: Viele Betriebe kämpfen mit Fachkräftemangel, steigenden Kosten und schwankender Auslastung. Gleichzeitig steigen die Erwartungen – von Gästen, Mitarbeitenden, Lieferanten.

Digitalisierung heißt in diesem Kontext nicht, Roboter an die Rezeption zu stellen. Es geht darum, den Menschen Freiräume zu geben – damit sie das tun können, was diese Branche so besonders macht: echte Gastfreundschaft zu führen. Prozesse vereinfachen, Abläufe verschlanken, Teams entlasten und gleichzeitig das Gästeelebnis verbessern – das ist die wahre Chance!

Und der erste Schritt? Überblick gewinnen. Gleichgesinnte finden. Von anderen lernen. Und sich gegenseitig Mut machen. Dafür gibt es in Mecklenburg-Vorpommern starke Partner – von den Digitalen Innovationszentren über unsere Netzwerke und Verbände bis hin zu euch, der Community.

Deshalb meine Bitte an euch: Welche guten Beispiele habt ihr erlebt? Welche digitalen Wege habt ihr schon eingeschlagen – vielleicht mit Umwegen, vielleicht mit Aha-Momenten? Teilt eure Erfahrungen mit uns! Denn voneinander zu lernen, ist der beste Weg, gemeinsam weiterzukommen.

Wir freuen uns auf eure Nachricht an: [sdw@m.mv-regierung.de](mailto:sdw@m.mv-regierung.de)

Und wenn ihr Lust habt, noch tiefer einzusteigen und euch mit anderen Macherinnen und Machern des digitalen Wandels zu vernetzen: Dann kommt zur NØRD – dem größten Event rund um den digitalen Wandel im Norden. Lasst uns dort gemeinsam weiterdenken – offen, mutig und mit Lust auf Neues.



Herzlichst eure Mareike  
Stabsstelle Digitaler Wandel



### Aus der Stabsstelle: Reminder Partnerportal

Die NØRD2026 geht in die nächste Runde – und du kannst aktiv dabei sein!

Ob Stand, Workshop oder Bühnenbeitrag: Sichere dir jetzt deinen Platz und bring deine Ideen und Projekte ein. Vernetze dich mit Kolleg:innen, Partner:innen und Expert:innen aus der Digitalisierungs- und Innovationslandschaft.

Du kennst jemanden, der unbedingt Teil des Programms sein sollte? Dann teile den Hinweis, damit niemand diese Chance verpasst!

[Jetzt anmelden und das Programm mitgestalten!](#)

### Aus der Stabsstelle: Podcast #28 – Stefanie Wagner

Wie kann digitales Lehren und Lernen noch effektiver und interaktiver gestaltet werden?

In Folge 28 unseres Podcasts spricht Stefanie Wagner von der Hochschule Neubrandenburg über neue Lernstrategien, den Einsatz digitaler Tools und die Zukunft der Hochschullehre in Mecklenburg-Vorpommern. Wie können digitale Tools dabei sinnvoll eingesetzt werden und warum hat Mecklenburg-Vorpommern so ein großes Potenzial? Jetzt reinhören!

[Hier zur Podcastfolge!](#)



### Aus der Stabsstelle: Aufbruch statt Stillstand!

Am 28. November 2025 treffen sich Unternehmer:innen, Gründer:innen und digitale Macher:innen in Rostock, um Change, Innovation und Digitalisierung direkt anzupacken.

Zukunftsrecher Daniel Cronin zeigt, welche Trends morgen relevant werden, danach diskutieren Startups, Unternehmen und Verwaltung, wie Wandel praktisch funktioniert und Chancen genutzt werden.

[Hier anmelden und dabei sein!](#)



### Aus der Stabsstelle: KREATOPIA in Rostock

Am 19. November 2025 kommt die kreative Szene Mecklenburg-Vorpommerns in Rostock zusammen. Unternehmer:innen, Visionär:innen und Gestalter:innen entwickeln Ideen, diskutieren Trends und schmieden Kooperationen für eine starke, zukunftsfähige Branche.

Auf dem Programm stehen Pitches, interaktives Impro-Theater, der Zukunftskiosk und aktuelle Einblicke in die Potenzialanalyse der Kreativwirtschaft in MV.

[Jetzt anmelden!](#)

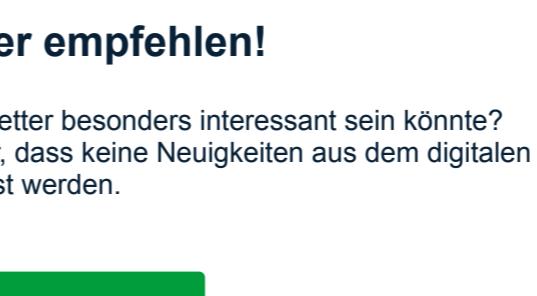


### Aus der Stabsstelle: SLUSH2025 – der Countdown läuft!

In weniger als einer Woche geht es endlich los! Vom 19. bis 20. November 2025 vertreten fünf MV-Start-ups die Region am SLUSH in Helsinki – einem der größten Start-up- und Tech-Events Europas – und stellen ihre innovativen Ideen vor.

Ob smarte AI, grüne Technologien oder digitale Plattformen – die MV-Start-ups zeigen, wie viel Potenzial die Region in Sachen Innovation zu bieten hat. Ein echtes Highlight für die regionale Start-up-Szene!

[Hier mehr erfahren!](#)



### Jetzt Newsletter empfehlen!

Du kennst jemanden, für den unser Newsletter besonders interessant sein könnte? Empfehl ihn gerne weiter und sorge dafür, dass keine Neuigkeiten aus dem digitalen MV verpasst werden.

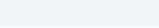
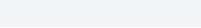
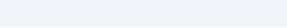
[Zur Newsletteranmeldung!](#)

Anbieter gemäß §5 Telemediengesetz, §5 Rundfunkstaatsvertrag

Ministerium für Inneres und Bau  
Mecklenburg-Vorpommern  
Stabsstelle Digitaler Wandel  
Arsenal am Pfaffenteich  
Alexandrinestraße 1  
19055 Schwerin

Telefon: 0385 588-12289

E-Mail: [sdw@im.mv-regierung.de](mailto:sdw@im.mv-regierung.de)



Wenn Sie diese E-Mail nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.